



Programm-Spezial: BBC WORLD NEWS, BBC.COM UND BBC WORLD SERVICE - ÜBER DIE ZUKUNFT INTELLIGENTER MASCHINEN

Programm-Spezial: BBC WORLD NEWS, BBC.COM UND BBC WORLD SERVICE - ÜBER DIE ZUKUNFT INTELLIGENTER MASCHINEN
Künstliche Intelligenz (AI) hat unser Leben grundlegend verändert - ob durch Smartphones, Autos, in der Medizin oder Kunst. Im Rahmen eines vierwöchigen Spezial mit dem Titel Intelligent Machines dreht sich bei BBC World News und BBC.com alles um die revolutionäre Bedeutung künstlicher Intelligenz und Smart Robotics und wie sie unser Leben in Zukunft prägen werden. Künstliche Intelligenz erneuert und entwickelt sich immer schneller weiter - die Folge ist eine fast unüberschaubare Menge neuer Technologien und Computeranwendungen - von Diagnosstellungen und Pflege von Demenzpatienten bis hin zu Einsätzen bei Militär und Transport, der Vorherbestimmung von Klimaveränderungen und vieles mehr. Für diese Sonderreihe berichten Journalisten aus allen BBC-Sparten für Fernsehen, Radio, Internet und soziale Medien. Für BBC.com hat Eric Schmidt von Google einen exklusiven Artikel über die Frage erfasst, warum künstliche Intelligenz derzeit eine solche Renaissance erlebt und wie es damit weitergeht. Außerdem wird Facebooks Chef für künstliche Intelligenz, Yann Le Cun, auf Facebook Rede und Antwort stehen. Das Team von Talking Business wird mit mehreren Experten für künstliche Intelligenz über die Zukunft und über die möglichen ethischen Auswirkungen dieser Technologie sprechen. Aufgezeichnet wird das Panel am 18. September im britischen Stammsitz für Computergeschichte - dem National Museum of Computing in Bletchley Park. Am 18. September wird es ebenfalls aus Bletchley eine Sonderausgabe von Tech Tent, einer Sendung des BBC World Service, geben, aus dem Zentrum, wo Alan Turing im Zweiten Weltkrieg arbeitete und den ersten programmierbaren Computer baute. Turing war einer der ersten, der sich dem Konzept der künstlichen Intelligenz befasste. Zu den Gästen zählen u. a. die Robotik-Experten Murray Shanahan vom Imperial College London und Kerstin Dautenhahn von der University of Hertfordshire. Gemeinsam werden sie über die bisherigen Errungenschaften intelligenter Maschinen sprechen. Die Sendung zeigt auch eine Vorschau des Loebner-Preises, einem jährlichen Wettbewerb für künstliche Intelligenz, bei dem Computerprogramme den Turing-Test bestehen müssen. Eine Episode von BBC Panorama mit Rohan Silva wird am 19. und 20. September ausgestrahlt. In einer Arbeitswelt, in der intelligente Maschinen mehr Aufgaben übernehmen als je zuvor, besucht Rohan Silva Orte, an denen die neue Technologie bereits jetzt im Einsatz ist und stellt die Frage, ob wir uns von ihr bedroht fühlen sollten oder ob sie uns allen nützen wird. Weitere Höhepunkt sind zwei Sonderepisoden von Click mit Spencer Kelly, der wichtigsten Technologiesendung der BBC. Am 19. September stellt Kelly ein AI-System vor, das automatisch Millionen chemischer Stoffe durchsuchen kann, um mögliche Behandlungen von Gehirntumoren vorzuschlagen. Durch das System sind genauere und schnellere Diagnosen möglich. Am 26. September testet Spencer Kelly für Click eine künstliche Intelligenz namens Amelia, die im "Customer Service"-Bereich Aufgaben übernehmen soll. Das System kann riesige Datenmengen wie Handbücher und Schemata erfassen und damit Kunden auf natürliche Art und Weise weiterhelfen und mit ihnen interagieren. Das System lernt auch durch das Beobachten von Menschen und wird mit der Zeit immer schlauer. Das Team von Click besucht außerdem die Forschungslabore für künstliche Intelligenz an der Universität von Oxford und liefert Einblicke in modernste Laborstudien. BBC World Service und das Computer History Museum im kalifornischen Silicon Valley präsentieren gemeinsam die Theorien und Erfahrungen bahnbrechender Erfinder im Bereich der künstlichen Intelligenz. In dieser Sonderausgabe der Radiosendung "Revolutionaries am Computer History Museum spricht Rory Cellan-Jones von der BBC vor Publikum mit den AI-Wissenschaftlern Eric Horvitz und Cynthia Breazeal über ihre Arbeit und wie "Maschinen betriebene Intelligenz" die Welt verändern wird. Revolutionaries: Artificial Intelligence wird im Computer History Museum live mit Publikum aufgezeichnet und am 3. und 4. Oktober im BBC World Service gesendet. BBC World News und bbc.com/news, die internationalen Nachrichtenplattformen der BBC gehören zu BBC Global News Ltd, einem Geschäftsbereich der kommerziellen Unternehmen der BBC. BBC World News, der internationale Nachrichten- und Informationskanal, ist in mehr als 200 Ländern und Regionen in aller Welt zu empfangen. Der Sender erreicht über 397 Millionen Haushalte und 1.8 Millionen Hotelzimmer. Die Inhalte des Senders stehen außerdem auf 178 Kreuzfahrtschiffen, 53 Fluglinien und 23 Mobilfunknetzen zur Verfügung. BBC.com stellt minutenschnelle Nachrichten und Analysen auf PCs, Tablets und mobilen Endgeräten für über 80 Millionen Unique Browsers jeden Monat bereit. Weitere Informationen Huss-PR-Consult Judith Huss
Tel: 0049 (0)89-64945570
E-Mail: judith.huss@hussprconsult.de


Pressekontakt

BBC World News

judith.huss@hussprconsult.de

Firmenkontakt

BBC World News

judith.huss@hussprconsult.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage